

###USER\_address###

wo verbringen Sie die Sommerzeit? Im Wald, am Fluss oder am Strand? Dann muten wir Ihnen mit diesem VBIO-Newsletter so einiges zu – nämlich: massive Schäden in Deutschlands Wäldern, Gift im Flussbett und Fadenalgen am Strand. Und das ausgerechnet mitten in der Urlaubszeit.

Auch nicht erfreulicher sind die Ergebnisse einer Untersuchung zu den Kosten, die in den letzten 60 Jahren durch invasive Arten in Europa (116 Mrd. Euro) und Deutschland (8,2 Mrd. Euro) entstanden sind. Und dabei gehen die Forschenden davon aus, dass die realen Kosten wohl um ein Vielfaches höher liegen...

Und die positive Nachricht? Diese findet sich am Schluss der Meldung zur Bedeutung von Lernpausen: „Mit Unterbrechungen kommen wir also womöglich langsamer ans Ziel, haben jedoch deutlich länger etwas von unserem Wissen.“ In diesem Sinne genießen Sie unseren VBIO-Newsletter gerne mit einigen Unterbrechungen.

Und für den Fall, dass Ihr Wissensdurst dadurch noch nicht gestillt ist, möchten wir Sie an dieser Stelle auf zwei weitere Internetseiten hinweisen, die in engem Zusammenhang mit der Arbeit des VBIO stehen. So haben die mathematisch-naturwissenschaftlichen Gesellschaften ihren gemeinsamen Internetauftritt unter <https://wissenschaft-verbundet.de/index.html> neu aufgesetzt. Unter <https://genomediting-info.de/> finden Sie jetzt neu ein kontinuierlich aktualisiertes Recherchetool für alle, die sich einen Überblick über den Stand der Diskussionen zum Thema „Genome Editing“ verschaffen wollen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine angenehme Lektüre,

Ihr VBIO-Team aus Berlin

## Auswahl aktueller News



NACHHALTIGKEIT/KLIMA

### Waldbericht 2021: Massive Schäden in Deutschlands Wäldern

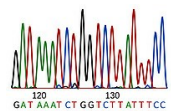
Die Folgen des Klimawandels haben in den vergangenen Jahren deutliche Spuren in Deutschlands Wäldern hinterlassen. Die starken Stürme in den Jahren 2017 und 2018, die extreme Dürre und Hitzewellen in den Jahren 2018 bis 2020 sowie die massenhafte Vermehrung von Borkenkäfern haben zu massiven Waldschäden geführt, heißt es in einer Unterrichtung der Bundesregierung (19/3...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

### Ein langer Tag für Mikroben: Wie der Sauerstoff auf die Erde kam

Das heutige Leben auf der Erde ist ohne Sauerstoff unvorstellbar. Wie es allerdings zum schrittweisen Anstieg des Sauerstoffgehalts in der Atmosphäre kam, der sich über einen Zeitraum von fast zwei Milliarden Jahren vollzog, ist bislang nicht klar. Eine spannende Erklärung liefert nun ein internationales Forschungsteam um Judith Klatt vom Max-Planck-Institut für Marine...

[weiterlesen](#)


VBIO

### Digitale Sequenzinformationen müssen frei verfügbar bleiben

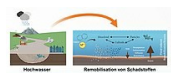
Unter der Überschrift „Digitale Sequenzinformationen als Gemeingut erhalten“ haben 350 europäische Institutionen bzw. Einzelwissenschaftler und Einzelwissenschaftlerinnen kürzlich eine Stellungnahme lanciert, an der auch der VBIO beteiligt ist.

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

### Genaktivitäten eines Mundhöhlenkeims kartiert

Der Mundhöhlenkeim *Fusobacterium nucleatum* ist dafür bekannt, das Wachstum menschlicher Karzinome, etwa im Darm oder in der Brust, zu beschleunigen. Das Helmholtz-Institut für RNA-basierte Infektionsforschung (HIRI), ein Standort des Helmholtz-Zentrums für Infektionsforschung (HZI), und die Julius-Maximilians-Universität (JMU) in Würzburg haben jetzt in einer...

[weiterlesen](#)


NACHHALTIGKEIT/KLIMA

### Hochwasser: Gift aus dem Flussbett

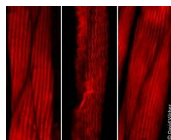
Eine langfristige Gefahr durch Hochwasser wird häufig unterschätzt: Die reißenden Flüsse wirbeln Schadstoffe aus ihren Sedimenten auf, die von Umweltverschmutzungen vor Jahrzehnten oder Jahrhunderten herrühren. Solche Schadstoffe können nicht nur ökologische Schäden im Fluss verursachen. In Überschwemmungsgebieten können sich die Schadstoffe ablagern und Ackerpflanzen...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

### Teure Invasion: Nicht-heimische Arten verursachten in Europa zwischen 1960 und 2020 Kosten von über 116 Milliarden Euro

Die durch invasive Arten entstandenen Kosten in Europa und Deutschland haben Senckenberg-Wissenschaftlerinnen und -wissenschaftler gemeinsam mit einem internationalen Team untersucht. In ihrer Studie zeigen sie, dass in den europäischen Ländern im Zeitraum 1960 bis 2020 Schäden von mehr als 116,61 Milliarden Euro durch nicht-heimische Arten entstanden sind. In...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

### Neue Regulatoren des Alterungsprozesses entdeckt

Die Anheftung des kleinen Proteins Ubiquitin an andere Proteine (Ubiquitinierung) reguliert zahlreiche biologische Prozesse, darunter Signalweiterleitung und Stoffwechsel. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universität zu Köln entdecken den Zusammenhang zum Alter und Langlebigkeit.

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

### Lernpausen sind gut fürs Gedächtnis

Wir können uns Dinge länger merken, wenn wir während des Lernens Pausen einlegen. Dieses Phänomen ist als Spacing-Effekt bekannt. Wissenschaftler:innen am Max-Planck-Institut für Neurobiologie haben in Mäusen tiefere Einblicke in die neuronalen Grundlagen dafür erlangt. Mit längeren Zeitabständen zwischen Lernwiederholungen greifen die Tiere immer wieder auf dieselben...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

### Wasser blau – Badestrand grün: Fadenalgen sind eine neue Bedrohung für klare Seen weltweit

Viele klare Seen der Welt sind von einem neuen Phänomen betroffen: In Ufernähe, wo Menschen spielen oder schwimmen, ist der Seeboden mit grünen Algentepicheln bedeckt. Es sind Massensammlungen von Fadenalgen, die inzwischen sogar in abgelegenen Bergseen sowie in einigen großen Seen wie dem Lake Tahoe (USA) und dem Baikalsee (Russland) auftreten. Eine internationale...

[weiterlesen](#)


WISSENSCHAFT

### Pflanzen haben ein molekulares „Gedächtnis“



Hitzestress bewirkt Aufbau eines Erinnerungsvermögens in pflanzlichen Zellen

[weiterlesen](#)

› Weitere News finden Sie unter [www.vbio.de/aktuelles](http://www.vbio.de/aktuelles)

Impressum:

VBIO -  
Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V.  
Geschäftsstelle Berlin  
Langenbeck-Virchow-Haus (2. OG)  
Luisenstr. 58/59  
D-10117 Berlin

Tel.: 030-27891917  
FAX: 030-27891918

Vorstand:  
Prof. Dr. Karl-Josef Dietz, Bielefeld (Präsident)  
PD Dr. Christian Lindermayr, München (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht München  
Registernummer: VR 15995  
StNr. 143/223/30546

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:  
DE 215276256

Sie möchten den wöchentlichen Newsletter nicht mehr erhalten?

Wenn Sie den VBIO-Newsletter (an: **##USER\_email##**) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diesen [hier](#) abbestellen. Nutzen Sie bitte diesen Abmeldelink nicht, wenn Ihnen der VBIO-Newsletter weitergeleitet wurde. Melden Sie sich in diesem Fall direkt beim Absender ab.

